

Grau hinterlegt sind die Änderungen/Ergänzungen gegenüber der Fassung vom Oktober 2023

Vorbemerkung:

Die Ausgleichsmaßnahmen werden im Rahmen des jeweiligen Bebauungsplanverfahrens inhaltlich vorgeplant und festgesetzt. Im Verfahren sind alle relevanten Fachdienststellen der hamburgischen Verwaltung und die nach § 29 Bundesnaturschutzgesetz anerkannten Naturschutzvereinigungen als Träger öffentlicher Belange beteiligt. Bei der Umsetzung der Maßnahmen bzw. ihrer Ausführungsplanung gibt es keine Verpflichtung, externe Experten oder Naturschutzverbände zu beteiligen. Gleichwohl werden durch die Verwaltung an den sachlichen Bedarfen orientiert Experten und Sachverständige, fallweise auch Vertreterinnen bzw. Vertreter der Naturschutzverbände herangezogen.

Übersicht über die Bebauungspläne mit festgesetzten Ausgleichsmaßnahmen, die neu in die Liste aufgenommen sind:

- Volksdorf 46 - Buchenkamp

Festgestellter Bebauungsplan	Beschreibung der Ausgleichsmaßnahmen	Lage -Flurstück	Stand Umsetzung*1	Herstellungskosten *2	Bemerkungen zur Umsetzung	Beteiligte Experten / Naturschutzverbände *3	Beauftragte Experten / Firmen
Bergstedt 14 vom 13.06.2006	1. Anlage Obstwiese 2. Anlage Feuchtbiotop 3. Anlage Hochstaudenfluren	1. 3051 2. 4150 (tw.) 3. diverse	1. – 2. ++ 3. ++	1. KS € 80.000 2. KA 3. KA	1. Eingriff/Ausgleich noch nicht realisiert. Pachtverträge sind gekündigt.	2. KA 3. Hof Stüffel	2. Hof Stüffel 3. Hof Stüffel
Bergstedt 18 vom 04.04.2006	1. Extensivierung Pferdeweide 2. Extensivierung Mähweide 3. Anlage von 4 Tümpeln 4. Anlage Redder 5. Erhaltung von Weidetümpeln	1. 1589, 3028 2. 1576 3. 1589 4. 1589 5. 1589, 2222	1. ++ 2. ++ 3. ++ 4. ++ 5. ++	3. + 4. KF: 50.441,17	3. + 4. fertig gestellt.	1. --- 2. --- 3. BUND 4. --- 5. ---	1.+ 2. landwirtschaftlicher Pächter 3. + 4. Fa. Püst, Fa. Günther, Fa. Biotop
Bergstedt 24 vom 14.04.2010	1. Maßnahmenfläche Fledermausflugkorridor 2. Maßnahmenfläche „Potential“	1. 1005 (tlw.) 2. 3490	1. ++ 2. –	1. KA 2. i.P.	1. Fertig gestellt. 2. Flächenübertragung ins BUKEA-Vermögen läuft.	1. KA	1. KA
Bramfeld 58 vom 08.12.1998	1. Entwicklungsmaßnahmen östlicher Teich 2. Entwicklungsmaßnahmen westlicher Teich 3. Entsiegelung Heidstücken	1. 1490 2. 9699 3. 9250	1. P+ 2. P+ 3. +	1. KA 2. KA 3. KS €350.000	1. Privater Pächter: Angelsportverein 2. Privateigentum 3. Finanzierung i.P., Planung abgestimmt.	1. KA 2. KA	1. KA 2. KA
Duvenstedt 15 vom 08.08.1995	1. Entwicklung Biotop (Moorlinse) 2. Grünlandextensivierung 3. Extensivierung der externen „Alsterwiesen“	1. 2559, 2647 2. 1786, 1787, 1840 2688, 2689 3. 1716	1. ++ 2. – 3. –	1. KF: € 10.035	2. und 3. Privateigentum, Ankauf bisher nicht möglich. Einbauten auf Flst.1840: Stall genehmigt, Pferdenutzung = Bestandschutz	1. ---	1. Fa. Günther, Fa. Ahrens
Hummelsbüttel 26 vom 23.06.1998	Naturnahe Retentionsfläche	4970	–	KA	Ausgleichsfläche mangelhaft. HOZ-Verfahren / Widerspruch bei RA.	KA	KA
Hummelsbüttel 28 vom 09.01.2019	1. Knick und Obstwiese 2. Externe Wiesenextensivierung (anteilig) 3. Externe Knickanlage	1. 5096 (tw.) 2. 111 3. diverse	1. + 2. ++ 3. +	1. KA 2. KA 3. KS: € 60.000	1. Fertigstellungspflege bis Ende 2025. 2. Umsetzung im Rahmen landwirtschaftl. Neuverpachtung 3. Entwicklungspflege bis Ende 2024	1. KA 2. und 3. Botanischer Verein	1. KA 3. Fa. Rumpf
Lemsahl-Mellingstedt 19 vom 09.01.2015	Entwicklung gestufter Gehölzbestände	420 (tlw.)	+	KA	1. Pflanzung erfolgt im Frühjahr 2023; weitere Pflanzung folgt nach		Plan.et Hennemann

Festgestellter Bebauungsplan	Beschreibung der Ausgleichsmaßnahmen	Lage -Flurstück	Stand Umsetzung*1	Herstellungskosten *2	Bemerkungen zur Umsetzung	Beteiligte Experten / Naturschutzverbände *3	Beauftragte Experten / Firmen
					Abschluss Erschließung, voraussichtlich bis Ende 2025.		
Poppenbüttel 43 vom 04.01.2019	1. Anlage eines Knicks 2. Anlage eines gestuften Gehölzes	1. 8093 (tlw.) 2. 8093 (tlw.)	1. + 2. ++	1. KA 2. KA	1. Erheblicher Ausfall der Bepflanzung. Neubepflanzung Frühjahr 2024 - Abnahme im Herbst 2025.	1. KA 2. KA	1. KA 2. KA
Rahlstedt 121 vom 18.04.2007	1. Artenreiches, gestuftes Gehölz 2. Gemischtes Laubgehölz 3. Naturnaher Uferbereich	1. 5571 2. 6056 3. 1218, 5222 (tlw.)	1. ++ 2. ++ 3. –	1., 2. KF € 214.600 (o. Grunderwerb)	Eingriffsvorhaben (Gewerbegebiet) sind tlw. noch nicht realisiert. 3. Eigentümer nicht verkaufsbereit.	1. --- 2. ---	1. + 2. Plan.et Hennemann, Fa. Sievers
Rahlstedt 131 vom 06.12.2019	1. 80% Offenland, 20% Gehölze 2. extensives Grünland im PG 3. Eigenentwicklung a) Dritteigent 3. b) Fläche Vorhabenträger 4. jährliche Pflegemahd, Knick 5. ext. Ausgleich Stapelfeld – Extensivgrünland, Gehölze 6. ext. Ausgleich Henstedt - Extensivgrünland 7. ext. Ausgleich Schiphorst - Waldentwicklung	1. div. Teilflächen 2. div. Flurstücke 3.a) 1013,1338, 1339 3.b) 134+1344 (tw), 1343 4. 1337 5. 20 Teilflächen 6. Fl.st. 77/1 7. Fl.st. 13/3, 16/2	1. + 2. + 3a). P+ 3.b) + 4. ++ 5. + 6. ++ 7. ++	1. KA 2. KA 3a). KA 3.b) KA 4. KA 5. KA 6. KA 7. KA	1. Abnahme 2024 2. Abnahme 2024 3.a) Keine Zuordnung 4. Ausgleichsfunktion v. Ra105, Gleichw. Ersatz durch Sukzession 5. Abnahme 2024 6. laufende Entwicklungspflege 7. laufende Entwicklungspflege	1. + 2. LA Dittloff & Paschburg 3.b) Jacob/Fichtner 4. LA Jacob/Fichtner 5. LA Jacob/Fichtner 6. Ausgleichsagentur Schleswig-Holstein 7. LA Jacob/Fichtner	1. KA 2. KA 3.a) KA 3.b) KA 4. KA 5. KA 6. KA 7. KA
Volksdorf 32 vom 16.08.1994	1. Grünlandextensivierung a) städtische Flächen b) Privatflächen 2. Anlage Feuchtwiesen, privat 3. Entwicklung von Teichbiotopen, Knickanlage, privat 4. Entwicklung Bruchwald	1a. 312, 313, 297, 3966 1b. 311 2. 296 3. tlw. 275 + 276 840 4. 3966 (tlw.), 4847	1.a. ++ 1.b. – 2. – 3. – 4. ++	1. keine 1.b. KA 2. KA 3. KA 4. keine	1.b., 2. und 3. Privateigentum. Ankauf für 1.b. und 2. bisher nicht möglich. 3. Umsetzung gemäß städteb. Vertrag B-Plan Volksdorf 46 durch die FHH (BUKEA-Sondervermögen Naturschutz + Landschaftspflege)	1a. --- 4. ---	1. Revierförsterei Volksdorf 4. Revierförsterei Volksdorf

Festgestellter Bebauungsplan	Beschreibung der Ausgleichsmaßnahmen	Lage -Flurstück	Stand Umsetzung*1	Herstellungskosten *2	Bemerkungen zur Umsetzung	Beteiligte Experten / Naturschutzverbände *3	Beauftragte Experten / Firmen
Volksdorf 34 / Rahlstedt 113 vom 18.10.1996	1. Anlage einer Waldfläche 2. Naturnahe Retentionsfläche 3. Entwicklung Wald und Sukzessionsfläche im Wald	1. 7056 2. 7057 3. 6749, 5307	1. ++ 2. ++ 3. –	1. KA 2. KA 3. KA	1. Gleichwertiger Ersatz durch Obstwiese 3. Privateigentum, Erneuter Grunderwerbsversuch durch LIG gescheitert.	1. BUND 2. KA	1. BUND 2. KA
Volksdorf 46 Vom 21.03.2023	1. Knickneuanlage und -pflege 2. Anlage und Pflege einer Kraut-/Staudenflur		1. – 2. –	1. KA 2. KA	Eingriff/Ausgleich noch nicht realisiert.	1. + 2. BUND, AG Naturschutz, BUKEA N3	1. KA 2. KA
Wohldorf-Ohlstedt 19 vom 25.09.2020	1. Knickentwicklung und –pflege 2. Entwicklung extensives Grünland	2303, 2325	1. – 2. –	1. KA 2. KA	1. Maßnahmenumsetzung 1.Halb. 2024 mit Beseitigung der Bodenmieten 2. keine zugeordnete Ausgleichsmaßnahme	1. KA 2. KA	1. KA 2. KA

*1 (++) = Maßnahme abgeschlossen, (+) = Maßnahme angefangen, (-) = Maßnahme noch nicht begonnen, P+ = Privateigentum - Nutzung gemäß Festsetzung, P- = Privateigentum – Nutzung nicht gemäß Festsetzung, i.P. = Sachstand in Prüfung.

*2 KA = keine Angaben möglich, da Umsetzung durch Private bzw. Dritte.

KAZ = keine Angabe möglich, da Maßnahmenumsetzung zeitlich zu lange zurückliegend

KF = Kostenfeststellung nach Abschluss und Abrechnung der Maßnahmen

KS = Kostenschätzung für Maßnahmen, die durch das Bezirksamt umgesetzt werden.

i.P. = in Prüfung.

*3 (---) = keine Beteiligung von externen Experten / Naturschutzverbänden.